

Ressort: Finanzen

Zwei Drittel der deutschen Dividenden fließen ins Ausland

Frankfurt/Main, 26.03.2017, 07:00 Uhr

GDN - Ein großer Teil der Dividenden deutscher DAX-Konzerne fließt ins Ausland: Von den rund 32 Milliarden Euro, die in den kommenden Wochen gezahlt werden, fließen fast 20 Milliarden Euro an ausländische Anteilseigner, berichtet die "Welt am Sonntag". Lediglich 11,4 Milliarden werden demnach im Inland verteilt.

Für Deutschland bedeute das einen Wohlfahrtsverlust, da das Geld unter anderem in der privaten Altersvorsorge fehle: Grund sei das Desinteresse der Bundesbürger an der Börse, schreibt die Zeitung. Gerade mal neun Millionen Deutsche besitzen demnach direkt oder indirekt Aktien. "Wir Deutsche sind stolz auf unsere Unternehmen, aber wir beteiligen uns nicht an diesen Unternehmen", sagte Marc Tüngler, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz (DSW). Profiteure der deutschen Dividendenzahlungen sind vor allem angelsächsische Kapitalgesellschaften oder Pensionsfonds. Zu den ausländischen Anteilseignern zählen aber auch der Staatsfonds aus Norwegen oder öffentliche Pensionskassen aus Japan oder Kalifornien. "Überspitzt gesagt arbeitet der deutsche Arbeitnehmer häufig für die Rendite des US-Rentners oder des Pensionärs im Ausland", sagte Henrik Muhle, Fondsmanager bei Acatis Gané, der Zeitung. Eine weitere Rechnung verdeutlicht laut Zeitung, wie viel den deutschen Sparern theoretisch verloren geht. Dem Blatt zufolge müsste man Ersparnisse in Höhe von zwei Billionen Euro, die zurzeit auf Tagesgeldkonten und Sparbüchern liegen, rechnerisch zehn Jahre liegen lassen, um auf jene DAX-Dividendensumme zu kommen, die dieses Jahr ins Ausland geht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87156/zwei-drittel-der-deutschen-dividenden-fliesen-ins-ausland.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619